Schon besetzt!

Autorin: Annette Wachinger, Illustratorin: Maria Margruber

Ein kleines braun-orangefarbiges Huhn ist die Protagonistin dieser herzerwärmenden Geschichte; es steht vor einer außergewöhnlichen Premiere: das allererste Ei – eine ganz besondere Sache! Herzklopfen und Aufregung. Wo ist bloß der beste Platz zum Legen? Eifrig macht es sich auf die Suche und findet auch passende Orte. Jedes Mal aber hört sie: „Schon besetzt!“. Freundlich, aber bestimmt, machen Schnecke, Marienkäfer, Ente und Frosch klar, dass in Erde, Strauch und Wasser schon ihre Eier liegen. „Willst du sie mal sehen?“ So wird aus der Suche ein Erkundungsgang – wie unterschiedlich können Eier aussehen und auf welch verschiedenen Plätzen werden sie gelegt? Zum Schluss wird das Huhn schließlich fündig und legt „1, 2, 3“ sein erstes Ei.

Annette Wachinger bringt in ihr erstes eigenes Pappbilderbuch ihre umfangreiche Erfahrung rund um die Literatur für die Allerkleinsten ein, verpackt erstes Sachwissen gekonnt in eine emotionale, spannende Geschichte, liefert ausreichend Ideen für Sprachanlässe und Wortschatz und ermöglicht nicht zuletzt Mithilfe dreier Klappen entdeckendes Lesen. Auch für Maria Margruber – sie heißt eigentlich Nóra Szücs – ist das Buch eine Premiere. 2023 mit dem Romulus-Candea-Preis (ein österreichischer Wettbewerb für Kinderbuchillustrationen von designaustria) ausgezeichnet, beweist sie hier ihr künstlerisches Talent, bringt ausdrucksstarke, sympathisch-liebevolle Tierfiguren aufs Papier und hat bei feiner Kunstfertigkeit gleichzeitig eine klare Bildsprache. Wahrlich eine Bereicherung für den österreichischen Pappbilderbuchmarkt!

Pappbilderbücher sind die perfekten Begleiter für die ersten Lebensjahre, da ihre dicken, robusten Seiten aus stabiler Pappe extrem widerstandsfähig gegen Knicken, Reißen und Kauen sind. Sie fördern – und das findet der Rezensent unglaublich wertvoll – spielerisch die Sprachentwicklung, die Motorik und die visuelle Wahrnehmung von Babys und Kleinkindern. Kinder lernen, dass ganz unterschiedliche Tiere Eier legen (z. B. Schnecken im Moos, Marienkäfer auf Blättern oder Frösche im Wasser). Sie erfahren, wie verschieden die Brutplätze und das Aussehen der Eier sein können (biologisches Grundwissen, MINT). Der sich wiederholende Schlüsselsatz „Schon besetzt!“ schult das Sprachgefühl. Kinder verstehen schnell die Bedeutung von Besitz, Grenzen und Privatsphäre im Alltag (Sprach- und Begriffsentwicklung). Die Tiere weisen das Huhn zwar ab, sie tun dies aber „freundlich, aber bestimmt“ (soziale Kompetenz). Das entzückende Buch vermittelt, wie man eigene Grenzen höflich kommuniziert und dass ein „Nein“ oder „Besetzt“ völlig okay ist. Zudem zeigen die Tiere ihre Nester her („Willst du sie mal sehen?“), was Offenheit und Teilen von Wissen fördert. Durch die integrierten Gucklöcher und Klappen, die sich nach oben, unten und rechts öffnen lassen und so die Brut und Eier der Tiere offenbaren, schulen die Kinder beim Entdecken ihre Motorik und das räumliche Denken (Feinmotorik und Raumverständnis). Das Huhn gibt nicht auf, obwohl es oft abgewiesen wird. Am Ende findet es eine passende Lösung – das lehrt Ausdauer und Zuversicht (Resilienz und Geduld).

Ein großartiger und vielfältiger Lerneffekt in so einem kleinen Buch! – der Rezensent ist beeindruckt.

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, September 2026

Tyrolia-Verlag, April 2026
16 Seiten, durchgehend farbig illustriert
Hardcover, Pappbilderbuch 16 x 16 cm
ISBN: 978-3-7022-4349-4
12,95 Euro (A und D); 19,90 CHF (CH)
Altersempfehlung: ab 2 Jahren